

Zeitschrift:	Mémoires de la Société Fribourgeoise des Sciences Naturelles. Géologie et géographie = Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Freiburg. Geologie und Geographie
Herausgeber:	Société Fribourgeoise des Sciences Naturelles
Band:	10 (1923-1927)
Heft:	2: Morphologische Untersuchungen am Alpenrand zwischen Aare und Saane : Freiburger-Stufenlandschaft
Artikel:	Morphologische Untersuchungen am Alpenrand zwischen Aare und Saane : Freiburger-Stufenlandschaft
Autor:	Gerber, Paul
Vorwort:	Vorwort
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-307121

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorwort.

Triangulationsarbeiten für die Vermessung des Berner-Oberlandes beschäftigten mich während 2 Sommern im Alpenrandgebiet Guggisberg-Stockhorn und in der Niesenkette.

Die kühnen und manigfaltigen Bergformen erweckten damals in mir ein tiefes Interesse für morphologische Fragen. Nachdem ich in den folgenden Jahren regelmässig meine Ferien mit Wanderungen und Studien in dem mir liebgewordenen Berglande zugebracht hatte, beschloss ich, in einer Arbeit einen Beitrag zur Erforschung dieses Gebietes zu leisten.

Für die genaue Problemstellung wandte ich mich an Herrn Dr. Paul Beck, Geolog in Thun, der als Mitarbeiter der geologischen Karte der Schweiz eben seine geologische Neuaufnahme des Ostendes der Stockhornkette abschloss und sich speziell mit Alpenrandstudien beschäftigte. Er unterstützte meine Arbeit in liebenswürdiger Weise, indem er mir aus dem reichen Schatz seiner langjährigen geologischen Beobachtungen im Stockhorngebiet manch wertvollen Beitrag gab. Ich spreche ihm deshalb hier meinen besondern Dank aus.

Mein geschätzter Geographielehrer Herr Prof. Paul Girardin in Freiburg hat meinen Arbeiten fortwährend ein lebhaftes Interesse entgegengebracht, wofür ich ihm wärmstens danke. Zu Dank verpflichtet bin ich auch Herrn Prof. Dr. R. de Girard in Freiburg, für seine anregende Einführung in die Geologie und Herrn Dr. E. Gerber

in Bern für die mir in liebenswürdiger Weise zur Verfügung gestellten Molasseprofile des Gurnigelgebietes.

Endlich möchte ich nicht unterlassen, auch den Sennen und freundlichen Wirtsleuten zu danken, die mir anlässlich der Triangulationsarbeiten und später bei meinen vielen Wanderungen bereitwillig Obdach gewährten. Gerne denke ich an die heimeligen Plauderstunden, die wir abends am Herdfeuer (« Fürgrüble ») verbrachten, wo bei einem gemütlichen Pfeifchen manch alte ungeschriebene Geschichte erzählt wurde.

Anmerkung.

Vorliegende Arbeit wurde mit sämtlichen Beilagen im Sommersemester 1924 der Math. Naturw. Fakultät in Freiburg (Schweiz) eingereicht und am 19. März 1925 vom Verfasser in einem Vortrag der Naturf. Gesellschaft in Freiburg bekannt gegeben. Siehe das gedruckte « Procès-Verbal » № 9, 1924-25: « Le Paysage fribourgeois en escaliers » (Etudes graphiques de la morphologie du bord des Alpes entre la Sarine et l'Aar). Ein analoger Auszug ist im Jahr 1926 anlässlich der 107. Jahresversammlung der Schweiz. Naturf. Gesellschaft in der Festschrift « Friburgensia » erschienen (pag. 30-41). Der gleiche Auszug wird auch noch in dem « Bulletin » der Naturf. Gesellschaft in Freiburg (vol. XXVIII, 1927,) erscheinen.
